

Perspektivplan 2015

Der Weg der Entscheidungsfindung:

Am 11.10.2005 fand ein erstes Treffen der Pfarrgemeinderäte des Gemeindeverbundes Steinbild, Wippingen und Renkenberge in Steinbild statt. An dem Treffen nahmen Frau Hölscher und Herr Kalinski vom Seelsorgeamt Osnabrück teil.

Am 17.11.2005 waren die Gemeinden des südlichen Dekanates nach Wippingen zu einem Informationsabend mit Dr. Stefan Winter von Osnabrück eingeladen.

Herr Winter hat die Räte der einzelnen Gemeinden gebeten, sich auf den Weg zu machen und mit den Gemeinden im Umkreis Kontaktgespräche zu führen.

Deshalb wurde eine gemeinsame Sitzung von unserem Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat einberufen.

Im Dezember fanden zuerst die Gespräche mit Neubörger statt. Diese Pfarrgemeinde hat einen Pfarrverbund mit Börger, Surwold usw. und möchte diesen Pfarrverbund auf keinen Fall verlassen.

Daraufhin fanden die Gespräche mit Renkenberge statt, da wir uns einen Pfarrverbund ohne Renkenberge nicht vorstellen können.

Am 21. Januar 2006 findet ein Treffen der Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände aus Renkenberge und Wippingen in Oberlangen/Niederlangen statt. An diesem Treffen nehmen aus allen Gemeinden des Bojeverbundes Vertreter/innen der Räte teil. Hier werden Gedanken angestoßen, ob eine Zusammenarbeit mit den Gemeinden des Bojeverbundes sinnvoll sein könnte.

(Boje = Niederlangen, Oberlangen, Sustrum-Moor, Neusustrum, Sustrum, Walchum-Hasselbrock)

Am 26. März findet die Pfarrversammlung in Oberlangen statt. Die Gemeinde sprechen sich für die Beibehaltung des Bojeverbundes aus. Eine Zusammenarbeit mit Lathen wurde ausgeschlossen.

Am 06.04.2006 gibt es ein Treffen aller Gemeinden auf Ebene der Samtgemeinde Dörpen. Es gab Informationen aus den Gemeinden zum damaligen Stand der Planungen.

Am 10.04.2006 findet eine Pfarrversammlung in Renkenberge statt. Hier wird der Wunsch geäußert, dass die Räte das Gespräch mit Lathen und Lathen Wahn suchen sollen.

Am 24.04.06. erklärt die Pfarrgemeinde Steinbild, dass sie mit den Gemeinden des Bojeverbundes eine Zusammenarbeit möchten, da sie mehr gleiche Strukturen aufweisen als zu den großen Gemeinden Dörpen und Lathen.

Die Pfarrversammlung am 30.04.2006 in Wippingen kommt zu dem Ergebnis, dass sie im Verbund Boje und Steinbild die 8. Pfarrgemeinde würde. Mit Renkenberge wären wir zusammen dann neun Gemeinden. Die große Anzahl der Kirchengemeinden weckt Angst. Die Räte erhalten den Auftrag sich mit Lathen und Lathen Wahn zu treffen

Am 08.05.2005 findet ein Treffen mit Vertreter/innen aus den Kirchenvorständen und Pfarrgemeinderäten Lathen, Lathen Wahn, Renkenberge und Wippingen statt. Es ergibt sich ein gutes Gespräch. Alle teilnehmende Gemeinden sprechen sich für einen Gemeindeverbund

aus. Lathen verspricht die Vorschläge in einer Pfarrversammlung mit der Gemeinde zu diskutieren.

Die Pfarrversammlung in Lathen, Lathen Wahn kommt zu dem Ergebnis, dass man sich eine Zusammenarbeit mit Wippingen und Renkenberge sehr gut vorstellen kann. Die Wunschgemeinde wäre Oberlangen/Niederlangen gewesen, leider haben diese Gemeinden sich aber gegen Lathen und für Boje entschieden.

Die Räte in Renkenberge stimmen einstimmig für die Zusammenarbeit mit Lathen, Lathen Wahn und Wippingen.

Am 15.06.2006 stimmen die Räte in Wippingen einstimmig für den neuen Pfarrverbund Lathen, Lathen Wahn, Renkenberge und Wippingen.

Leider müssen wir uns von Steinbild trennen. Wir freuen uns aber auf die Weiterführung unserer Arbeit mit Pastor Bolmer. Der neue Pfarrverbund bildet sich ja erst zu einem Zeitpunkt, wenn Pastor Bolmer, Pastor Ortmann oder andere Priester Ihren Dienst nicht mehr ausüben können. Wir alle hoffen auf eine gute Zeit und wünschen uns, dass wir, so Gott will, die richtige Entscheidung getroffen haben.

Jede weitere Entscheidung trifft jetzt der Bischof!

Gebet:

Herr Jesus Christus!

Wohin wir auch kommen
und was auch geschieht:

Du bist da!

Wo immer wir uns versammeln
und wie viele wir auch sind:

Du bist die Mitte!

Du schaust auf das Herz
und nicht auf die Zahlen.

Du siehst unsere Fragen
und ermutigst uns,
heute zu handeln.

Lass uns alle zusammen
die richtigen Schritte finden
und gehen,
die hinführen
zu deiner neuen Gemeinde,
Du bist der Weg,
du bist die Zukunft,
dein ist jede Vollendung!
Begleite uns!

Amen

(Pfarrer Joachim Dau)